

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Kollektivübertritte

Im Berichtsjahr fand kein Ereignis statt, das im Sinne von Art. 53b Abs. 1 BVG die Voraussetzungen für eine Teilliquidation vermutungsweise erfüllt.

Im Teilliquidationsfall (und analog beim Neuanschluss eines Unternehmens) ist die Reservensituation nicht wie in der Jahresrechnung auf das Deckungskapital, sondern auf das Vorsorgekapital zu beziehen. Die folgenden Tabellen stellen die diesbezügliche Lage am Ende des Berichtsjahres dar.

Aktiv Versicherte	in CHF	in % des Vorsorgekapitals
Vorsorgekapital per 31.12.2006	4'361'813'140	
Langlebigkeitsrückstellung	218'090'657	5.0
Risikoschwankungsrückstellung	28'300'000	0.6
Wertschwankungsreserve	921'640'759	21.1
Freie Mittel	1'010'168'340	23.2
Total Reserven	2'178'199'756	49.9

Infolge Höherverzinsung der Altersguthaben um 4.5% im Jahr 2007 reduzieren sich die Reserven auf rund 45%.

Pensionsberechtigte	in CHF	in % des Vorsorgekapitals
Vorsorgekapital per 31.12.2006	4'969'230'376	
Langlebigkeitsrückstellung	248'461'519	5.0
Zinssenkungsrückstellung	521'769'190	10.5
Wertschwankungsreserve	1'147'892'217	23.1
Freie Mittel	741'552'232	14.9
Total Reserven	2'659'675'158	53.5

Infolge teuerungsbedingter Rentenerhöhung von 1% im Jahr 2007 reduzieren sich die Reserven auf rund 52%.

9.2 Besondere Vorkommnisse

Im Berichtsjahr gab es keine besonderen Vorkommnisse.

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Das Verfahren zu den Risikobeiträgen der Jahre 1999 bis 2001 ist beim Bundesverwaltungsgericht (bis Ende 2006: Eidgenössische Beschwerdekommission der beruflichen Vorsorge) hängig.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine besonderen Ereignisse aufgetreten oder erkennbar geworden.